

Zum neuen Jahr

Was uns das neue Jahr wohl bringen mag?

Diese Frage stelle ich mir jedes Jahr am Neujahrsmorgen. Die Antwort lässt jeweils lange auf sich warten. Ein ganzes Jahr. Ich lasse mich auch dieses Jahr gerne überraschen. Allen Bürgerinnen und Bürgern wünsche ich alles Gute und angenehme Überraschungen.

Was im Jahr 2009 alles passiert ist, wissen wir nun. Der neu zusammengesetzte Gemeinderat hatte sich mit vielen Aufgaben zu beschäftigen.

In der Wydimatt sind die Arbeiten am Güterwegprojekt fertiggestellt worden. Ein Projekt, welches aus finanzieller Sicht ein grosser Brocken war. Für das Gebiet Wydimatt bedeutet es aber eine grosse Aufwertung. Sind die Liegenschaften mit einer guten Zufahrt versorgt, kann dies dazu beitragen, die Abwanderung zu vermindern.

Im August konnte in Wikartswil die Tagesschule eröffnet werden. Das zeigt, dass auch in der Gemeinde Walkringen ein Bedürfnis für eine Tagesschule da ist. Dieses Angebot kann die Attraktivität unserer Gemeinde unterstützen. Eine Erweiterung wäre erfreulich.

An der Gemeindeversammlung vom 23. November 2009 stimmte die Bevölkerung von Walkringen der Gründung der Feuerwehr Regio Gumm zu. Angehörige der Feuerwehr und Behördenmitglieder aller vier Gemeinden (Arni, Biglen, Landiswil und Walkringen) arbeiteten im letzten Jahr intensiv an diesem Zusammenschluss. Ab 1. Januar 2010 haben alle vier Gemeinden ein gemeinsames Ziel. Eine einheitliche Feuerwehr. Ein grosser Schritt mit Zukunft. Der Gemeinderat wünscht der Feuerwehr Regio Gumm einen guten Start.

Ab dem 1. Januar 2010 gehört die Gemeinde Walkringen zum Verwaltungskreis Bern-Mittelland. Das Amt Konolfingen gibt es in der bisherigen Form nicht mehr. Einzig das Schloss zu Wil erinnert uns daran. Das Regierungsstatthalteramt hat seinen Sitz neu in Ostermundigen. Jetzt gilt es eine gute Zusammenarbeit mit dem neuen Verwaltungskreis zu suchen.

Sprechstunden wurden neu eingeführt. Einige Bürgerinnen und Bürger haben bereits von diesem Angebot Gebrauch gemacht. Nutzen auch Sie diese Gelegenheit - Ich freue mich auf Sie.

Die genannten Ereignisse sind nur ein paar Steine im Mosaik, die aber für unsere Gemeinde wichtig sind.

Ich freue mich auf das neue Jahr.



Christine Hofer
Gemeindepräsidentin

Sprechstunden Gemeindepräsidentin

Die Gemeindepräsidentin, Frau Christine Hofer, bietet Sprechstunden für alle Bürgerinnen und Bürger von Walkringen an. Sie steht der Bevölkerung regelmässig während einer vorher bekannt gegebenen Zeit für Gespräche zur Verfügung. Sie haben die Möglichkeit, Ihre Anliegen direkt mit der Gemeindepräsidentin zu besprechen.

Die Sprechstunden finden an den nachfolgenden Daten, jeweils von **09.00 Uhr bis 10.00 Uhr**, im Sitzungszimmer der Gemeindeverwaltung Walkringen statt (3. Stock, Gemeindehaus).

12. Januar 2010

9. Februar 2010

9. März 2010

13. April 2010

11. Mai 2010

8. Juni 2010

Eine **telefonische Anmeldung** empfiehlt sich, ist jedoch nicht zwingend:

→ Gemeindeverwaltung Walkringen, Tel. 031 701 00 22 oder via E-Mail gemeinde@walkringen.ch

Personelles

Schulhauswart

Infolge Bekanntgabe der frühzeitigen Pensionierung des bisherigen Schulhauswartes Walkringen, Herrn Heinz Tanner, hat der Gemeinderat Walkringen die Stelle zur Neubesetzung ausgeschrieben. Anlässlich der letzten Sitzung hat der Gemeinderat die Wahl vorgenommen und auf den 1. März 2010 Herr Stefan Hofer, Ebnenackerweg 4, 3512 Walkringen, als Verantwortlicher Hauswartungen der Kommunalbetriebe Walkringen angestellt.

Mitarbeiter Kommunalbetriebe

Die im Herbst 2009 vorgenommene Arbeitsplatzbewertung im Bereich Werkhof ergab einen erforderlichen Stellenplan von 165 %, besetzt waren resp. sind jedoch nur gegen 120 %. Somit hat der Gemeinderat eine neue Stelle für einen Mitarbeiter Kommunalbetriebe geschaffen. Auf den 1. März 2010 wird Herr Daniel Thierstein, Oberthal, als Mitarbeiter Kommunalbetriebe angestellt.

Gemeinderat Walkringen



Wechsel in den Kommissionen

Folgende Kommissionsmitglieder sind im Laufe des Jahres oder per Ende 2009 von ihrem Amt zurückgetreten:

- Erpen-Baumgartner Katrin, Liegenschaftskommission
- Kaufmann Christoph, Hoch- und Tiefbaukommission
- Levantino Renato, Kommission für Soziales, Freizeit und Kultur

Der Gemeinderat dankt den zurückgetretenen Personen für die geleistete Arbeit und ihren Einsatz ganz herzlich.

Als Ersatz hat der Gemeinderat folgende neue Kommissionsmitglieder gewählt:

Hoch- und Tiefbaukommission

Metzger Richard, Sunnedörflistrasse 1, 3512 Walkringen

Kommission für Soziales, Freizeit und Kultur

Josi Jonathan, Bahnhofstrasse 1, 3512 Walkringen

Liegenschaftskommission

Galli Rolf, Metzgerhüsi 9, 3512 Walkringen

Für die Bereitschaft, ein öffentliches Amt auszuüben, dankt der Gemeinderat den gewählten Personen und wünscht ihnen viel Erfolg.

Das neue Behördenverzeichnis ist ab Mitte Januar 2010 bei der Gemeindeverwaltung Walkringen erhältlich. Informationen zu den Behörden sind ebenfalls unter www.walkringen.ch ersichtlich.

Gemeinderat Walkringen

Stimm- und Wahllokale

Da jeweils über 85 % der Stimmenden die Möglichkeit der brieflichen und somit vorzeitigen Stimmabgabe nutzen und dadurch die Frequenzen in den Stimmlokalen sehr gering sind, war eine Reduktion der Öffnungszeiten angezeigt.

Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, das Nebenlokal im Schulhaus Bigenthal per 31. Dezember 2009 zu schliessen. Er hat die Öffnungszeiten ab 1. Januar 2010 im Hauptlokal in Walkringen auf jeweils Sonntag, neu von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr, festgesetzt. Die letzte Leerung des Briefkastens der Gemeindeverwaltung erfolgt am Abstimmungssonntag um 9.30 Uhr.

Gemeinderat Walkringen



Abstimmungsausschuss für das Jahr 2010

Gemäss Art. 7 der Verordnung über die politischen Rechte ist der vom Gemeinderat gewählte Stimm- und Wahlausschuss auf ortsübliche Weise bekannt zu geben. Für das Jahr 2010 wurden folgende Personen in den nichtständigen Abstimmungsausschuss gewählt:

Kohler Reto, Hosbach 101, 3513 Bigenthal
König-Schrödel Yvonne, Schwendi 283, Bigenthal
Mosimann Lisa, Leimern 201, Bigenthal
Mundt-Beck Rosmarie, Eybodenweg 32, Bigenthal
Nussbaum-Gyger Samuel, Hintertalgraben 251, Bigenthal
Röthlisberger Michèle, Sunnedörflistrasse 3, Walkringen
Schüpbach Rolf, Neuhausmattweg 3, Walkringen
Stähli-Hofer Eva, Stutz 542, Walkringen (Lokalpräsidentin)
Steiner Bruno, Sunnedörflistrasse 36, Walkringen
Tschabold-Wipfli Helena, Dornistrasse 39, Walkringen
von Sauberzweig-Hegg Ruth, Bächliweg 5, Walkringen
Weber Adrian, Friedbergstrasse 9, Walkringen
Wenger Maring Janine, Hosbach 102, Bigenthal
Zaugg Rolf, Vielmattstrasse 14, Walkringen

Gemeinderat Walkringen

Gemeindeversammlungen 2010

31. Mai 2010

29. November 2010

Briefliche Stimmabgabe

Am 7. März 2010 findet die nächste Volksabstimmung statt. Sofern Sie Ihrem Stimm- oder Wahlrecht brieflich nachkommen möchten, beachten Sie bitte, dass

- Ihr Stimmcouvert spätestens am Donnerstag vor dem Abstimmungssonntag frankiert (!) bei der Post aufgegeben werden muss (A-Post!) oder
- Sie Ihr Stimmcouvert bis Freitag vor der Abstimmung (16.00 Uhr) direkt am Schalter der Gemeindeverwaltung abgeben oder bis zum Abstimmungssonntag, 09.30 Uhr, in deren Briefkasten legen können (bitte nicht mit dem gelben Postbriefkasten verwechseln!),
- später eingehende Stimmcouverts nicht mehr berücksichtigt werden können,
- **Sie Ihren Stimmausweis unterschrieben haben, da die briefliche Stimmabgabe ansonsten nicht gültig ist,**

- pro Person ein offizielles Antwortcouvert (Stimmcouvert) verwendet wird. Sollten sich in einem Couvert zwei Stimmzettel derselben Abstimmung befinden, ist die briefliche Stimmabgabe ungültig.

Sollten Sie weitere Fragen zur brieflichen Stimmabgabe haben, so können Sie sich gerne an das Personal der Gemeindeverwaltung Walkringen wenden.

Wegfall der Lotto- und Tombolabewilligung per 1.1.2010

Gemäss Lotteriegesetz des Kantons Bern Art. 3 Abs. 3 durften bis anhin Lottos und Tombolas nur durchgeführt werden, wenn sie von den zuständigen Regierungsstatthaltern bewilligt worden sind.

Dieser Artikel wurde per Ende 2009 aufgehoben. **Somit sind Lottos und Tombolas künftig ohne Bewilligungen zulässig.** Wir weisen aber darauf hin, dass gemäss der per 1. Januar 2010 ebenfalls geänderten Lotterieverordnung (Art. 15), die Erträge aus Tombolas und Lottos nur für gemeinnützige und wohltätige Zwecke eingesetzt werden dürfen.

Einwohnerzahlen per 31. Dezember 2009

	31.12.2009	31.12.2008
SchweizerbürgerInnen mit Heimatschein	1'775	1'759
AusländerInnen	80	71
Personen mit Aufenthalt in Walkringen	41	43
Total	1'896	1'873

Bepflanzungen und Einfriedungen an öffentlichen Strassen

Die Strassenanstösser werden ersucht, bezüglich Bepflanzungen und Einfriedungen an öffentlichen Strassen folgende **Bestimmungen** zu beachten:

Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an Strassen stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden die Verkehrsteilnehmer, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten unvermittelt auf die Strasse treten. Zur Verhinderung derartiger Verkehrsgefährdungen schreiben das Strassengesetz vom 4. Juni 2008 (SG, BSG 732.11), Art. 80 Abs. 3 und Art. 83 sowie die Strassenverordnung vom 29. Oktober 2008 (SV, BG 732.111.1), Art. 56 und 57, unter anderem vor:

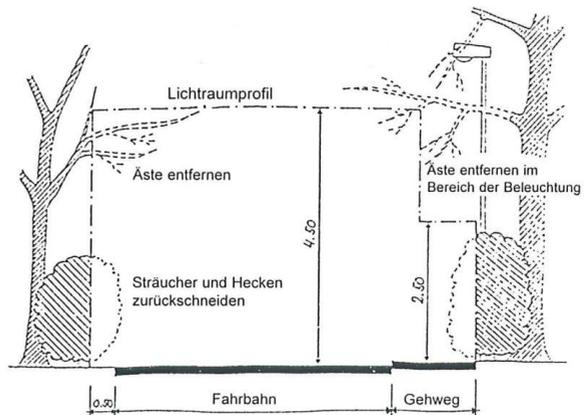
Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen und nicht hochstämmige Bäume müssen seitlich mindestens 50 cm Abstand vom Fahrbahnrand haben.

Überhängende Äste dürfen nicht in den über der Strasse freizuhaltenden Luft-
raum von 4.50 m Höhe hineinragen; über Geh- und Radwegen muss mindes-
tens eine Höhe von 2.50 m und ein seitlicher Abstand von 50 cm freigehalten
werden. Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt wer-
den.

An **unübersichtlichen Strassenstellen** dürfen Einfriedungen und Zäune die
Fahrbahn um höchstens 60 cm überragen. Für die nicht hochstämmigen Bäu-
me, Hecken, Sträucher und landwirtschaftlichen Kulturen und dergleichen gel-
ten die Vorschriften über Einfriedungen. Danach müssen solche Pflanzen bis
zu einer Höhe von 1.20 m einen Strassenabstand von 0.5 m ab Fahrbahnrand
einhalten. Sind die höher, so müssen sie um ihre Mehrhöhe zurückversetzt
werden. Der Geltungsbereich erstreckt sich auch auf bestehende solche Pflan-
zen. Vorbehalten bleiben strengere Gemeindevorschriften.

Die Strassenanstösser werden hiermit ersucht, Äste und andere Bepflanzun-
gen **sofort** und im Verlaufe des Jahres nötigenfalls erneut auf das vorge-
schriebene Lichtmass **zurückzuschneiden**. An unübersichtlichen Strassen-
stellen sind Bäume, Grünhecken, Sträucher, gärtnerische und landwirtschaftli-
che Kulturen (z.B. Mais) in einem **genügend grossen Abstand gegenüber
der Fahrbahn anzupflanzen**, damit sie nicht zurückgeschnitten bzw., vorzeitig
gemäht werden müssen. Die Grundeigentümer entlang von Gemeindestrassen
und von öffentlichen Strassen privater Eigentümer haben Bäume und grössere

Äste, welche dem Wind und
den Witterungseinflüssen
nicht genügend Widerstand
leisten und auf die Verkehrs-
fläche stürzen können,
rechtzeitig zu beseitigen. Sie
haben die Verkehrsfläche
von hinuntergefallenem Rei-
sig und Blattwerk zu reinigen.
Entlang von Kantons-
strassen obliegt diese Auf-
gabe dem Tiefbauamt des
Kantons Bern. Nicht genü-
gend geschützte Stachel-
drahtzäune müssen Abstand von 2 m vom Fahrbahnrand bzw. 0.5 m von der
Gehweghinterkante einhalten.



Der zuständige Strasseninspektor des Tiefbauamts des Kantons Bern oder das
zuständige Gemeindeorgan sind gerne zu näherer Auskunft bereit.

Bei Missachtung der genannten Bestimmungen werden die Organe der Stras-
senbaupolizei von Gemeinde und Kanton die Arbeit auf Kosten des Pflichtigen
ausführen lassen.

Leistungen der AHV ab 1.1.2010

Altersrenten

Männer

Der Anspruch auf eine Altersrente beginnt am ersten Tag des Monats nach dem 65. Geburtstag. 2010 werden somit Männer mit Jahrgang 1945 rentenberechtigt. Männer mit Jahrgang 1946 können ihre Rente 2010 um ein Jahr vorziehen, bei einer lebenslänglichen Rentenkürzung von 6,8 Prozent. Männer mit Jahrgang 1947 können 2010 ihre Rente um zwei Jahre vorziehen mit einer lebenslänglichen Kürzung um 13,6 Prozent.

Frauen

2005 wurde das Frauenrentenalter von 63 auf 64 Jahre angehoben (10. AHV-Revision). Somit sind im Jahre 2010 Frauen mit Jahrgang 1946 rentenberechtigt. Ihr Rentenanspruch beginnt 2010 am ersten Tag des Monats nach dem 64. Geburtstag.

2010 ist für Frauen mit Jahrgang 1947 ein Rentenvorbezug um ein Jahr möglich. Dabei wird die vorbezogene Rente nur um den halben Kürzungssatz, also um insgesamt 3,4 Prozent, lebenslang gekürzt.

Im 2010 können Frauen mit Jahrgang 1948 ihre Altersrente um zwei Jahre vorziehen. Für Frauen der Jahrgänge 1948 und jünger gilt ab 2010 wie bei den Männern der volle Kürzungssatz von 6,8 Prozent pro Vorbezugsjahr (d.h. beim höchstmöglichen Vorbezug von zwei Jahren 13,6 Prozent).

Aufschub des Rentenbezugs

AHV-Rentenberechtigte können – vor Erreichen des AHV-Alters - den Rentenbezug um mindestens ein bis höchstens fünf Jahre aufschieben, wobei die Aufschubsdauer nicht im Voraus festgelegt werden muss. Der prozentuale Zuschlag zur Altersrente bewegt sich zwischen 5,2 Prozent bei einjähriger und 31,5 Prozent bei fünfjähriger Aufschubsdauer.

Rentenhöhe ab 1.1.2010

Seit diesem Jahr beträgt die monatliche Altersrente bei vollständiger Beitragsdauer mindestens 1'140, höchstens 2'280 Franken. Bei Ehepaaren ist die Summe beider Renten auf 150 Prozent einer Individualrente begrenzt, d.h. auf Fr. 3'420 monatlich maximal. Die Renten werden auf den 1.1.2010 nicht erhöht.

Hinterlassenenrenten

Witwenrenten

Verheiratete Frauen, deren Ehegatte verstorben ist, haben Anspruch auf Witwenrente,

- wenn sie zum Zeitpunkt der Verwitwung eines oder mehrere Kinder (gleich-

gültig welchen Alters) haben. Als Kinder gelten auch im gemeinsamen Haushalt lebende Kinder des verstorbenen Ehegatten, die durch dessen Tod Anspruch auf eine Waisenrente haben. Das gleiche gilt für Pflegekinder, die bisher von den Ehegatten betreut wurden, sofern sie von der Witwe später adoptiert werden, oder

- wenn sie zum Zeitpunkt der Verwitwung das 45. Altersjahr zurückgelegt haben und mindestens 5 Jahre verheiratet waren. Die Ehejahre werden zusammengezählt, wenn sie mehrmals verheiratet waren.

Für vom Verstorbenen geschiedene und nicht wieder verheiratete Frauen besteht nur Anspruch auf eine Witwenrente unter folgenden Voraussetzungen:

- sie haben Kinder und die geschiedene Ehe hat mindestens 10 Jahre gedauert;
- sie waren bei der Scheidung älter als 45 Jahre und die geschiedene Ehe hat mindestens 10 Jahre gedauert,
- oder das jüngste Kind vollendet sein 18. Altersjahr, nachdem die geschiedene Mutter 45 Jahre alt geworden ist.

Witwerrenten

Witwerrenten an nicht wieder verheiratete Männer werden nur ausgerichtet, bis das jüngste Kind das 18. Altersjahr vollendet hat.

Waisenrenten

Der Rentenanspruch besteht bis zum 18. Altersjahr des Kindes. Für in Ausbildung stehende Waisen kann die Waisenrente bis längstens zum vollendeten 25. Altersjahr beansprucht werden.

Hilflosenentschädigungen

In der Schweiz wohnhafte Altersrentner/innen können eine Hilflosenentschädigung beanspruchen, wenn sie seit mindestens einem Jahr ununterbrochen in mittlerem oder schwerem Grad hilflos sind. Massgebend für den Grad der Hilflosigkeit ist das Ausmass, in dem die versicherte Person in den alltäglichen Lebensverrichtungen eingeschränkt ist und dauernder Pflege oder persönlicher Überwachung bedarf. Ansprüche auf Hilflosenentschädigung oder Hilfsmittel sind bei derjenigen Ausgleichskasse anzumelden, welche die Altersrente ausgerichtet. Zuständig für den Entscheid ist die IV-Stelle im Wohnsitzkanton.

Hilfsmittel

Die AHV übernimmt ohne Rücksicht auf Einkommen und Vermögen in der Regel 75% der Nettokosten nur für folgende Hilfsmittel: Perücken, Hörgeräte für ein Ohr, Lupenbrillen, Sprechhilfegeräte für Kehlkopfoperierte, Gesichtsempfehlungen, Orthopädische Mass-Schuhe und orthopädische Serien-Schuhe, Rollstühle ohne Motor.

Keine Rente ohne Anmeldung, Vorbezugs-/Aufschubserklärung

1. Neurentner/innen melden ihren Anspruch auf amtlichem Formular bei der Ausgleichskasse an, bei der sie zuletzt Beiträge bezahlt haben. Ist ein Rentenbezüger noch als Selbständigerwerbender beitragspflichtig, so hat die zum Beitragsbezug zuständige Ausgleichskasse auch die Rente auszurichten. Wenn zuletzt bei mehreren Kassen Beiträge entrichtet wurden, besteht freie Kassenwahl. Ein Rentenvorbezug/-aufschub ist im Anmeldeformular zu vermerken. Ist ein Ehegatte schon rentenberechtigt, ist für den anderen Ehegatten die gleiche Ausgleichskasse zuständig.

2. Die Rentenanmeldung ist 3 Monate vor Erreichen des AHV-Alters bzw. des Rentenvorbezugs einzureichen. Die im Formular enthaltenen Fragen sind in eigenem Interesse vollständig und wahrheitsgetreu zu beantworten. Die gewünschte Auszahlungsart (Regel: Rentenzahlung auf Post- oder Bankkonto) ist anzugeben. Der Anmeldung ist eine Kopie des Familienbüchleins, (bei Ausländern die Niederlassungsbewilligung) oder ein anderes amtliches Ausweispapier beizulegen. Bei mehrmals verheirateten Personen ist für jede Ehe die Dauer mit amtlichem Beleg (z.B. Kopie des Scheidungsurteils samt Rechtskraftbescheinigung) zu bestätigen, da sonst die Einkommensteilung und die Aufteilung der Erziehungsgutschriften auf alle Ex-Ehepartner nicht erfolgen kann. Fehlende Zivilstandsbelege sind beim zuständigen Zivilstandsamt durch den/die Rentenansprecher/in selbst zu beschaffen. Bitte keine Originaldokumente einreichen, Fotokopien genügen.

Auskünfte

www.akbern.ch oder bei der AHV-Zweigstelle, die kostenlos Formulare und Merkblätter abgibt.

Hohe Geburtstage - Gratulationen

Februar

93. Geburtstag

06.02.1917 Walt-Wild Johanna, Rüttihubel 29, Walkringen

90. Geburtstag

05.02.1920 Reist-Schärer Elisabeth, Schwendistrasse 16, Bigenthal

75. Geburtstag

13.02.1935 Leuenberger Heinz, Zihlstrasse 7, Walkringen

70. Geburtstag

22.02.1940 Steck Kurt, Dorfstrasse 29, Bigenthal



Hier finden Sie jeweils Informationen zu Angeboten für die Seniorinnen und Senioren der Einwohnergemeinde Walkringen.



Das Angebot „Betreuung zu Hause“ durch den Samariterverein besteht weiter.

Bitte machen Sie von diesem Angebot regen Gebrauch. Die Helferinnen und Helfer des Samaritervereins freuen sich auf zahlreiche Einsätze.



Bereits ist das erste Jahr Mittagstisch vorbei. Die gute Beteiligung spricht für eine Fortsetzung im gleichen Rahmen - auch im neuen Jahr.

Unten findet Ihr alle Daten für das Jahr 2010. Bitte dieses Blatt aufbewahren. Wir starten am 27. Januar 2010 im Restaurant Bären Walkringen.

Datum	Restaurant	Anmeldung bis
Mittwoch, 27.01.2010	Restaurant Bären	Freitag, 22.01.2010
Mittwoch, 31.03.2010	Restaurant Bahnhof	Freitag, 26.03.2010
Mittwoch, 28.04.2010	Restaurant Sternen	Freitag, 23.03.2010
Mittwoch, 26.05.2010	Restaurant Rütthubelbad	Freitag, 21.05.2010
Donnerstag , 24.06.2010	Restaurant Metzgerhüsi	Freitag, 18.06.2010
Mittwoch, 28.07.2010	Restaurant Sternen	Freitag, 23.07.2010
Mittwoch, 25.08.2010	Restaurant Bahnhof	Freitag, 20.08.2010
Mittwoch, 29.09.2010	Restaurant Rütthubelbad	Freitag, 24.09.2010
Donnerstag , 25.11.2010	Restaurant Metzgerhüsi	Freitag, 19.11.2010

Ab 11.30 Uhr ist im bestimmten Restaurant ein Tisch für Euch bereit.

Aus organisatorischen Gründen benötigen wir eine Anmeldung, die telefonisch bis jeweils am vorangehenden Freitag bei uns eintreffen sollte.

Die Kosten des Menus (ohne Getränke) betragen Fr. 15.00 und werden durch die Teilnehmer bezahlt.

Wer eine **Mitfahrgelegenheit braucht oder abgeholt werden will**, kann dies ebenfalls bei der Anmeldung mitteilen.

Zahlreiche Anmeldungen nehmen gerne entgegen:

Marlis Dobler	031 701 19 63
Elisabeth Andres	031 701 23 05
Ruth Kindler	031 701 23 40
Susanne Flückiger	031 702 03 17
Käthi Keller	031 701 33 05
Vreni Schneider	031 701 23 91



Stubete

Dienstag, 12. Januar 2010, 13.30 Uhr, Sternenzentrum

Dienstag, 09. Februar 2010, 13.30 Uhr, Sternenzentrum

Fusspflege der Pro Senectute

Dienstag, 19. Januar 2010, Sternenzentrum

Senioren-Gottesdienst

Sonntag, 24. Januar 2010, 9.30 Uhr, Kirche, gestaltet von Pfr. Peter Geissbühler. Freundliche Mitwirkung Männerchor Wattenwil-Bangerten.

KIRCHENSONNTAG: «GENERATIONEN GEMEINSAM UNTERWEGS»

Sonntag, 14. Februar 2010, 10.00 Uhr, Kirche: «Opas Engel», gestaltet vom Kindergarten Walkringen, Christina Blaser und Evelyne Brogle.



„Mitfahren im Schulbus“ ist auch im neuen Schuljahr möglich! Ich ermuntere euch von diesem Angebot auch regen Gebrauch zu machen. Einsteigeorte sind beim Schulhaus Schwendi, Schulhaus Wydimatt und bei der Abzweigung Rittergraben (Wydimatt).

Der neue Fahrplan wurde im letzten Infoheft publiziert. Auf Anfrage gibt es noch die Möglichkeit von weiteren Einzelfahrten für nicht angegebene Zeiten. Bitte wenden Sie sich direkt an Herrn Kurt Steck Bigenthal (Tel. 031 701 39 22 oder 079 257 47 51) um die Mitfahrgelegenheit abzuklären.



Vermietung von Krankmobilen

Wir weisen darauf hin, dass Frau Greti Streit verschiedene nützliche Krankmobilen vermietet. **Neu sind auch zwei Rollatoren im Sortiment.** Die Vermietung der Krankmobilen erfolgt über die Telefonnummer 058 327 53 20 (Büro) oder 031 701 00 43 (Privat) von Frau Greti Streit, Walkringen.

Vreni Schneider, Kommission Soziales, Freizeit und Kultur

Ein gelungener Anlass



Was im Altersleitbild festgehalten wurde ist die eine, die Umsetzung der Anregungen die andere, viel beschwerlichere Seite.

Umso erfreulicher ist die geglückte Einführung des Mittagstisches für Seniorinnen und Senioren.

Jeden letzten Mittwoch oder Donnerstag des Monats treffen wir uns in einem der Restaurants der Gemeinde zu einem bekömmlichen Essen und gemütlichen Beisammensein. Kurz nach elf Uhr kommen jeweils die fröhlichen und hungrigen Gäste aus fast allen Teilen der Gemeinde an.

Die freiwilligen Helferinnen und Helfer der „Arbeitsgruppe Altersleitbild“ durften bei den acht durchgeführten Anlässen im 2009 durchschnittlich vierzig Seniorinnen und Senioren am Mittagstisch bedienen.

Mit Genugtuung konnten wir feststellen, dass sich die Teilnehmerzahl übers ganze Jahr sehr ausgeglichen auf hoher Anzahl hielt. Es war also nicht so, dass man am Anfang nur sehen wollte, was da gemacht wird. Nein, am Anlass hat man gefallen gefunden und ist dabei geblieben.

Diese Tatsache gibt dem Helferteam die nötige Freude und Motivation, die Anlässe auch im Jahr 2010 durchzuführen. Die neuen Daten „Mittagstisch 2010“ finden Sie auf der Seniorensseite dieses Infoheftes.

Wir haben die „Schmerzgrenze“ bei der Teilnehmerzahl noch nicht erreicht. Vielleicht macht dieser Artikel auch „neuen“ Seniorinnen und Senioren Mut sich den Mittagstisch nicht entgehen zu lassen und im nächsten Jahr das eine oder andere Mal teilzunehmen.

Das Helferteam bedankt sich bei allen Seniorinnen und Senioren für das Mitmachen und freut sich auf die nächsten Mittagstische im Jahr 2010.

Arbeitsgruppe Altersleitbild
Vreni Schneider, Kommission Soziales, Freizeit und Kultur

Veranstungskalender

Der Veranstaltungskalender wird zusammengestellt vom



Verkehrsverein
Walkringen

Kontaktperson: Stefan Flückiger, Unterdorfstrasse 10, 3512 Walkringen Tel. 031 702 03 17, E-Mail stefan.flueckiger@bluemail.ch

Datum	Anlass	Veranstaltungsort	Veranstalter
Januar 2010			
1. Januar	Neujahrs-Gottesdienst	Kirche	Kirchgemeinde
1./2. Januar	Tanz	Gasthof Bären	Familie Rüfenacht
2. Januar	Internationales Frühstück	Restaurant Bahnhof	Familie Gerber
2. Januar	Fahrt ins Blaue		Reisedienst Walkringen G. + P. Streit
3./8./10./15./17./ 27./30./31. Januar	Emmentaler Liebhaberbühne, «Der schwarze Hecht»	RüttiHubelbad Fest-saal	RüttiHubelbad
8. Januar - 6. Februar	Australische Spezialitäten	Restaurant Bahnhof	Familie Gerber
8. Januar	Sensonero - Essen im Dunkeln	RüttiHubelbad Sensorium	Restaurant RüttiHubelbad
9. Januar	Hauptversammlung	Restaurant Bahnhof	Jodlerklub Flühblüemli
15. Januar	Hauptversammlung	Gasthof Bären	Samariterverein
15. Januar	Sensonero - Essen im Dunkeln	RüttiHubelbad Sensorium	Restaurant RüttiHubelbad
15. – 17. Januar	3 Tage-Fahrt	Engelberg	Reisedienst Walkringen G. + P. Streit
22. Januar	Mitarbeiterznacht der Kirchgemeinde	Sternenzentrum	Kirchgemeinde
23./24. Januar	Konzert und Theater	Restaurant Thalsäge Thalgraben	Thalgrabenchörli
24. Januar	Pferdeschlittenfahrt	Arosa	Reisedienst Walkringen G. + P. Streit
27. Januar	Mittagstisch	Gasthof Bären	Einwohnergemeinde
27. Januar	Konzert und Theater	Restaurant Thalsäge Thalgraben	Thalgrabenchörli

Datum	Anlass	Veranstaltungsort	Veranstalter
28. Januar	Herman van Veen: „Im Augenblick“	Rüttihubelbad	Rüttihubelbad
29. Januar	Halszither 21	Rüttihubelbad	Rüttihubelbad
29./30. Januar	Konzert und Theater	Restaurant Thalsäge Thalgraben	Thalgrabenchorli

Februar 2010

3. Februar	Seniorenessen	Sternen	Frauenverein
5. Februar	Hauptversammlung	Gasthof Bären	Musikgesellschaft
6. Februar	Pippo Pollina & piccola orchestra ALTAMAREA	Rüttihubelbad	Rüttihubelbad
12./14./18./20./ 21./26./28. Februar	Emmentaler Liebhaberbühne, «Der schwarze Hecht»	Rüttihubelbad Festsaal	Rüttihubelbad
12. Februar	Hauptversammlung	Restaurant Rüttihubelbad	Gewerbeverein
14. Februar	Fahrt ins Weisse		Reisedienst Walkringen G. + P. Streit
20. Februar	Spinnet	Gasthof Bären	Frauenchor
20. Februar	Sensonero - Essen im Dunkeln	Rüttihubelbad Sensorium	Restaurant Rüttihubelbad
13./17./19./21.26./ 27. Februar	Konzert + Theater	Restaurant Bahnhof	Jodlerklub Flüehblüemli
26. Februar	Sensonero - Essen im Dunkeln	Rüttihubelbad Sensorium	Restaurant Rüttihubelbad
27. Februar – 7. März	Sportwoche		Schulen Walkringen

März 2010

3. März	Hauptversammlung	Restaurant Bahnhof	Frauenverein
5. März	Saujasset	Gasthof Bären	Samariterverein
5. März	alfiresli, wünschelieder	Rüttihubelbad	Rüttihubelbad

Datum	Anlass	Veranstaltungsort	Veranstalter
5. März	Sensonero - Essen im Dunkeln	RüttiHubelbad Sorsorium	Restaurant RüttiHubelbad
6. März	Silvana Gargiulo präsentiert Nina Dimitri	RüttiHubelbad	RüttiHubelbad
6./7. März	Heimelige Abe	Gasthof Bären	Trachtengruppe
7. März	Clubrennen	Elsigenalp	Ski- und Sportclub
7. März	Raclette-Fahrt	Unterbäch VS	Reisedienst Walkringen G. + P. Streit
7. März	Chopin-Zyklus 1 Chopin und die Liebe	RüttiHubelbad	RüttiHubelbad
9. März	Seniorenjassen	Sternen	Verkehrsverein
12. März	Sensonero - Essen im Dunkeln	RüttiHubelbad Sorsorium	Restaurant RüttiHubelbad
10./13. März	Heimelige Abe	Gasthof Bären	Trachtengruppe
20. März	Jubilarenständli	Sternen	Verkehrsverein
20. März	Schertenlaib und Jegerlehner: Musiklieder/Liedermusik	RüttiHubelbad	RüttiHubelbad
20./21. März	Jahreskonzert	Turnhalle Walkringen	Musikgesellschaft Walkringen
21. März	Konzert-Matinée Amar Quartett	RüttiHubelbad	RüttiHubelbad
25. März	Hauptversammlung		Verkehrsverein
27. März	Jahreskonzert	Restaurant Bahnhof	Musikgesellschaft Walkringen
27. März	Konzert + Theater	Rest. Rössli Heistrich Utzigen	Männerchor Wattenwil-Bangerten
28. März	Fonduefahrt	Hasliberg Reuti	Reisedienst Walkringen G. + P. Streit
28. März	Chopin-Zyklus 2 Chopin und die Nachwelt	RüttiHubelbad	RüttiHubelbad
31. März	Konzert + Theater	Rest. Rössli Heistrich Utzigen	Männerchor Wattenwil-Bangerten

Verein	Präsident/in	Adresse	PLZ	Ort	Telefon
Badminton-Club	Peter Rubin	Schloss	3076	Worb	031 839 79 89
Damenturnverein	Ramona Wegmüller	Wikartswil 637	3512	Walkringen	031 701 21 54
Frauenchor	Brigitte Keller	Lobärgstr. 6a	3423	Ersigen	034 445 30 55
Frauenverein	Annelies Graf	Stutz 540	3512	Walkringen	031 701 23 18
Gewerbeverein	Hp. Aeschlimann Jutzi Motorsport AG	Gewerbestr. 17	3512	Walkringen	031 701 23 43
Hornussergesellschaft	Walter Bichsel	Neuhausmattweg 7	3512	Walkringen	031 701 08 19
Jodlerklub Flüehblüemli	Martin Bichsel	Sonnmattstr. 8	3506	Gross- höchstetten	031 711 11 08
Kinderclub	Monika Pfister	Friedbergstr. 14	3512	Walkringen	031 701 16 22
Kleinkaliber/ Sportschützen	Andreas Zimmermann	Unterdorfstr. 20	3512	Walkringen	079 407 84 17
Kulturgruppe	Andreas Brun	Hauptstrasse 14	3512	Walkringen	031 701 10 71
Männerchor	Hansueli Werthmüller	Bangertenstr. 883	3076	Worb	031 839 96 20
Musikgesellschaft	Heinz Schüpbach	Moos 227	3437	Rüderswil	034 496 53 93 079 708 40 35
Obst- und Gartenbauverein	Peter Haldemann	Furth 462	3512	Walkringen	031 701 20 78
Ornithologischer Verein	Erwin Moser	Wydimatt 145	3513	Bigenthal	034 461 42 72
Reisedienst BLS	Peter und Greti Streit	Bahnhof	3512	Walkringen	034 424 53 20
Samariterverein	Sylvia Lehmann	Wikartswil 606	3512	Walkringen	031 701 14 86
Schützengesellschaft	Alfred Badertscher	Gstein 68	3512	Walkringen	079 334 66 76
Schützengesellschaft	Bernhard Müller	Arnisägestr. 2	3508	Arni	079 652 34 73
Ski- und Sportclub	Thomas Sprecher	Friedbergstr. 8	3512	Walkringen	031 701 02 18 079 446 84 18
Talgrabenchörli	Heinz Studer	Heckenweg 7	3434	Lützelflüh	034 461 03 10
Trachtengruppe	Ulrich Gfeller	Höheweg 12	3076	Worb	031 839 71 63
UHC Walkringen	Michael Jegerlehner	Hauptstr. 3	3512	Walkringen	031 701 26 22
Verkehrsverein	Fritz Baumgartner	Bächliweg 6	3512	Walkringen	031 701 10 04

Veranstungskalender des Verkehrsvereins



Anlässe des Jahres 2010 wollen Sie bitte bis 10. Februar 2010 an Herrn Stefan Flückiger, Unterdorfstrasse 10, Walkringen, (sofern möglich per E-Mail: stefan.flueckiger@bluewin.ch) melden. Besten Dank.

Tipp: Publizieren Sie Ihre Veranstaltung auch kostenlos bei BERN-OST unter www.bern-ost.ch.

Stiftung Rüttihubelbad

Das Rüttihubelbad ist auch ein Ausbildungsbetrieb

Die Stiftung Rüttihubelbad gilt von der Grösse her als KMU: Wir haben 150 Stellen, die sich auf knapp 260 Mitarbeitende aufteilen. Es ist uns wichtig, nicht nur ein guter und verlässlicher Arbeitgeber zu sein, sondern auch junge Menschen auszubilden. So absolvieren zurzeit 21 junge Frauen und Männer bei uns eine Ausbildung.

Wir bieten 8 Ausbildungen an:

Köchin/Koch im Restaurant oder im Altersheim: 5 Lehrstellen

Restaurationsfachperson (Service): 2 Lehrstellen

Hauswirtschaftsfachfrau: 2 Lehrstellen

Hauswirtschaftspraktiker: 1 Lehrstelle

KV: 2 Lehrstellen

Sozialpädagogin/Sozialpädagoge: 5 Lehrstellen

Fachangestellte Betreuung: 2 Lehrstellen

Fachangestellter Gesundheit: 2 Lehrstellen

Für die mehrheitlich 3-jährigen Ausbildungsgänge kommen die Lernenden aus 18 Berner Gemeinden zu uns. Zwei junge Menschen wohnen in Walkringen.

Das Rüttihubelbad ist ein beliebter und geschätzter Ausbildungsort. Und die Auszubildenden sind ein wichtiger Bestandteil unseres Betriebes: Nicht nur leisten sie gute Arbeit, sie bringen auch die schönen wie schwierigen Situationen der heutigen jungen Menschen zu uns und ermöglichen uns dadurch, dass unsere Stiftung jung und lebendig bleibt.



Stiftung
Rüttihubelbad

Beatrice Breitenmoser, Geschäftsleiterin

Unihockeyschule für 4 - 6jährige Kids

Der Unihockeyclub Walkringen bietet ab dem

5. Februar 2010, jeweils Donnerstags von 16.30 – 17.30 Uhr

in der Turnhalle Walkringen eine Unihockeyschule an, für alle im Alter von 4 - 6 Jahren. Es wird nicht nur Unihockey gespielt, sondern wir bilden die Kids auch im Polysportiven sowie im Koordinativenbereich (Orientierung, Gleichgewicht, Reaktion u.s.w) aus. Sie erlernen Technik und Taktik im Unihockey. Kraft, Schnelligkeit, Beweglichkeit und Ausdauer für den Kreislauf.

Interesse an einem Probetraining? Bei Fragen oder Interesse gebe ich Ihnen gerne Auskunft: Jegerlehner Michael, Leiter der Unihockeyschule, 031 701 26 22 / 079 703 49 75 oder unter uhcwalkringen@zapp.ch.

Unsere Teamstruktur für die Saison 2010/11

Unihockeyschule	2004 – 2006
Junioren E	2001 – 2003
Junioren D	1999 – 2000
Junioren C	1997 – 1998
Junioren B	1995 – 1996
Aktive Herren	ab 1994
Aktive Damen	ab 1994

Alle Trainings finden in der Turnhalle Walkringen statt. Weitere Infos unter www.uhcwalkringen.ch



Januar und Februar 2010



Tätigkeitsberichte

07. Nov. Racletteabend

Über 20 Skiclübler trafen sich zu Raclette. Wie seit einigen Jahren spielten wir nach dem Essen. Dieses Jahr dachte sich Chrige ein Buchstabenspiel aus. Die Teilnehmer wurden in mehrere Gruppen geteilt, jedes Mitglied trug an der Brust und am Rücken ein Blatt mit je einem Buchstaben darauf. Ziel war es, möglichst schnell mit den Personen ein definiertes Wort darzustellen. Ein Merci den Dessert-Spendern. Vielen Dank an Janine und Familie und Chrige für die tolle Organisation.



04. Dez. Jahresend-Pizza-Plausch

Aufgrund der schlechten Wetterprognosen mussten wir das Eisstockschiessen in Huttwil absagen. Spontan entschieden wir uns, in Zäziwil zusammen Pizza zu essen. Wir, vier Familien mit unseren Kindern, hatten Spass und genossen das Zusammensein.

Tätigkeitsprogramm

23. Jan. Skitag auf der Tschentenalp (Adelboden)

Wir haben wieder einen Skitag mit Skilehrer geplant. Nach Rücksprache mit Tanja Pieren, wird sie ebenfalls wieder dabei sein. Ich bitte um frühzeitige Anmeldung. Selbstverständlich sind die Kinder auch eingeladen.

Kosten für die Skilehrer: CHF 30.- Erwachsene und CHF 15.- Kind. Die Abo- und Verpflegungskosten sind durch die Teilnehmer zu tragen. Anmeldung bis 20.01.2010 bei Tom Sprecher (031 701 02 18)

29. Jan. Vollmondwanderung auf die Hammegg mit Fondueplausch
Anmeldeschluss 22.01.2010 (bitte unbedingt einhalten)
Anmelden bei Janine Gehrig (janine.gehrig@ggs.ch / 076 470 61 81)
Auskunft bei zweifelhafter Witterung unter 1600 Rubrik 2
Treffpunkt 18.30 Uhr Bahnhof Walkringen
Kosten: CHF 5.- pro Teilnehmer
Tee und Wein können auf Platz gekauft werden
Kinder sind selbstverständlich auch herzlich willkommen
Taschenlampe mitnehmen

14. März Clubrennen Elsigenalp (**Achtung neues Datum**)
Gemeindeskitag, Club- und Schülerrennen, inkl. Kategorie für Snowboardfahrer
Skibillette können mit Bon zu reduzierten Preisen an der Talstation gelöst werden (Bons können bei Hämpu bezogen werden)
Start des 1. Laufes ca. 11.30 Uhr
Anmeldung bis am 12. März 2010 bei HP. Aeschlimann; Nachmeldungen am Renntag bis 11.00 Uhr
Auskunft bei zweifelhafter Witterung unter 1600 Rubrik 2 ab So. 7:00 Uhr
Verantwortlich: HP. Aeschlimann (031 701 27 48 oder 079 388 45 54)

Voranzeigen

23. April Hauptversammlung
05.-08. schweiz.bewegt
Mai

Weitere Auskünfte zum Tätigkeitsprogramm oder zur Mitgliedschaft des Ski- und Sportclubs Walkringen erhalten Sie unter **www.ski-sportclub-walkringen.ch**.



Gemeinde Duell **schweiz.bewegt**

5. bis 8. Mai 2010

Walkringen.bewegt sorgte 2008 und 2009 für viel Bewegung!

Wir haben 2008 im Duell gegen Eggiwil eine einzigartige Woche mit Spiel, Sport und Spass für alle erlebt und verzeichneten rege Teilnahme durch die gesamte Bevölkerung. Dass wir am Schluss das Duell für uns entscheiden durften, war nur noch Zugabe. Auch der Bewegungstag vom letzten Herbst war ein gelungener Anlass. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön allen TeilnehmerInnen, Vereinen und HelferInnen für die gute Zusammenarbeit.

Der Gemeinderat hat sich für eine Teilnahme auch im 2010 ausgesprochen. Wir fordern wiederum eine Gemeinde zum sportlichen Wettkampf heraus. Wer mehr Leute zur Aktivität animiert, gewinnt und darf den zuvor bestimmten Wetteinsatz einlösen. Mitmachen können Gross und Klein, Alt und Jung, Sportler und Nichtsportler. Weitere Informationen sind unter www.schweizbewegt.ch zu finden.

Eine Informationsveranstaltung für interessierte Vereine, Firmen und Behörden findet am 17. Februar 2010 um 18.00 Uhr im Restaurant Sternen statt.

Gemeindeverwaltung Walkringen

Telefonnummer 031 701 00 22

Faxnummer 031 701 37 05

E-mail-Adresse gemeinde@walkringen.ch

Homepage www.walkringen.ch

Öffnungszeiten

	Vormittag	Nachmittag
Montag	08.00 – 12.00	14.00 – 18.00
Dienstag	08.00 – 12.00	14.00 – 17.00
Mittwoch	08.00 – 12.00	geschlossen
Donnerstag	08.00 – 12.00	14.00 – 17.00
Freitag	08.00 – 12.00	14.00 – 16.00

Feuerwehr-Notruf

118

Ärztlicher Notfalldienst

0900 57 67 47

Elementarschäden bei Hochwasser und Sturm
melden unter

031 701 20 21 Tel.
031 701 18 90 Fax

Achtung: diese beiden Nummern werden nur bei Grossereignissen in der Gemeinde bedient!

Redaktionsschluss für die nächsten Infos

Freitag, **12. Februar 2010, 12.00 Uhr**, für die März-Ausgabe

Freitag, **16. April 2010, 12.00 Uhr**, für die Mai-Ausgabe

Freitag, **18. Juni 2010, 12.00 Uhr**, für die Juli-Ausgabe

Freitag, **20. August 2010, 12.00 Uhr**, für die September-Ausgabe